

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

Nro. 219

den 10. August 1859.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

**Abonnementspreis:** Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 3; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.  
**Einrückungsgebühr:** Für die zweispaltige Garmondzeile oder deren Raum 10 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 7 Ct.

## Kirchliche Gedächtnisfeier

für Herrn Anton Glogner, Alt-Cassler, von Luzern,  
Donnerstag, den 11. August, Morgens 8 Uhr.

### 2502<sup>1</sup>] **Verbot.**

Auf Verlangen des Hrn. Gerbers Schiffmann dahier wird das Laufen und Fahren über dessen Seematte oder Fröschenburg, sowie das Landen mit Schiffen am Ufer desselben, Jedermann bei Strafe von 20 Fr. verboten.

Luzern, den 6. August 1859.

Der Gerichtspräsident:  
**L. Gurdi.**


### 2417<sup>4</sup>] **Steigerung.**

Donnerstag den 11. August, Vormittags 9 Uhr, werden auf der Werchlaube in Luzern gerichtlich gegen Baarzahlung versteigert:

5 werthvolle alte Oelgemälde, welche inzwischen bis zum Steigerungstage auf der Gerichtskanzlei Luzern zur Einsicht liegen und worauf namentlich Freunde der Kunst aufmerksam gemacht werden, und sodann verschiedene Herrenkleidungsstücke u.

## Der schweizerische Schöpferverein

wird heute, Mittwoch Abends nach 9 Uhr, seine großartige Vereinsfahne auf dem **Klimsenhorn** aufpflanzen und bei guter Witterung und günstigem Winde ein noch nie gesehenes **Feuerwerk produziren**. Alle Mitglieder des Vereines, beiderlei Geschlechtes, von nah und fern, sind bei Eid und Pflicht aufgefordert, dieser imposanten Festlichkeit beizuwohnen. Donnerstag, den 11. d., wird sich der Verein zu höchst wichtigen Berathungen, Morgens präzis 5 Uhr, auf dem **Esel** versammeln. Nichtmitglieder werden gebeten, sich ferne zu halten. [2503]

2497<sup>1</sup>] Schießtage in Udligenschwil:  
 Sonntag und Montag den 14. und 15. August nächsthin. Für zahlreichen Besuch empfiehlt sich  
**der Schützenrath.**

2498<sup>1</sup>] Bei Unterzeichnetem kann ein Schustergeselle auf längere Zeit Arbeit haben.

**Matthias Erni, Schustermeister,**  
in Neudorf.

2496] Wo ein guter Schlossergesell dauernde Arbeit haben kann, sagt die Expedition d. Bl.

2488<sup>2</sup>] Man wünscht auf 3 bis 4 Monate ein Klavier um billigen Preis zu miethen. Näheres bei Frau Mohr an der Pfistergasse.

## Fliegentodpapier

empfiehlt

1694<sup>12</sup>] **P. Meyer-Wyder** am Mühlenplatz.

2389<sup>4</sup>] **Zu verkaufen:** Ein neues Holzhaus 2 Stock hoch, Raum für 8 Klafter Holz; auch wäre es dienlich für eine Scheune. Zu vernehmen bei Dominik Stalder, Baumeister.

 2437<sup>4</sup>] **Zu verkaufen:** Zwei gut konditionirte Chaisenpferde; wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

2254<sup>8</sup>] **Zu verkaufen:** Antiquitäten aller Art zu **außergewöhnlich niedern Preisen!**

Auch **geschnitzte** größere und kleinere **Afeilertische**; bei Fr. Th. Pfyster-Bisfang.

2451<sup>3</sup>] **Zu verkaufen:** Aufrechtstehende und tafelförmige Klaviere um billige Preise bei

**G. A. Pfyster,**  
hinter dem Schützenhause.

2499<sup>1</sup>] **Zu verkaufen:** Circa 8 Klafter gutes Heu. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

2500<sup>1</sup>] **Zu verkaufen:** Eine beinahe neue, schöne Hoch-C-Trompete von Hirsbrunner, mit Ristchen; ferner; Schiller's sämtliche Werke, 18 Bde., geb., 1827. Wo? sagt die Expedition des Tagblattes.

2501<sup>1</sup>] **Gesucht:** Ein unmöblirtes Zimmer, mit oder ohne Kost. Nachfrage bei der Expedition d. Bl.

2504<sup>1</sup>] **Zu vermietben:** Auf künftigen Gallustag 2 schöne Zimmer (Stube und Nebenzimmer), nebst Antheil Küche und Holzbehälter. Näheres zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

2441<sup>3</sup>] **Zu vermietben:** Auf Gallustag einen Laden mit oder ohne Wohnung an einer der gangbarsten Straßen. Zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

2474<sup>2</sup>] **Zu vermietben:** Eine schöne Wohnung Nr. 342 am Kornmarkt; auf Gallustag.

## Lebensmittelpreise in Luzern.

Vom 9. August 1859.

Kernen, das Malter	Fr. 25 Rp. 14
Roggen,	16 = 50
Gersten,	14 = —
Bohnen,	27 = —
Haber,	15 = —
Ein Schwarzbrot von 5 Z oder 4 Z Weißbrot	= — = 62
Butter, das Pfund	= 1 = 4